

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach
Pädagogik
als Bachelor-Nebenfach
(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2020
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Pädagogik

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung

- Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse und Orientierungswissen hinsichtlich der Struktur des Faches sowie der Bedeutung des Erziehungs- und Bildungsbegriffes. Sie können pädagogische Sachverhalte interpretieren und sind in der Lage, diese zu referieren
- Die Studierenden können unterschiedliche Theorien der Pädagogik systematisch, historisch und soziokulturell einordnen. Sie verstehen normen-, handlungs-, kultur- und wissenschaftstheoretische Grundlegungen des Faches und können sie explizieren. Sie haben einen allgemein-pädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von pädagogischen Maßgaben und Maßnahmen erworben.
- Die Studierenden wissen um die Anforderungen, die an wissenschaftliches Arbeiten gestellt werden und können unterschiedliche Methoden der Geisteswissenschaften vergleichen und anwenden.
- Die Studierenden haben grundlegendes Wissen über Bildungsforschung als Evaluationsforschung erworben. Sie verfügen nicht nur über ein theoretisches Wissen zu Anwendungsfeldern der Kompetenzdiagnostik, sondern sind darüber hinaus in der Lage, Evaluationsstudien praktisch durchzuführen.
- Die Studierenden haben Einsichten in zentrale bildungswissenschaftliche Handlungstheorien und Praxiskonzepte zur Erziehung und Bildung in verschiedenen pädagogischen Handlungsfeldern gewonnen. Sie kennen den aktuellen Stand gängiger Theorien des Lehrens und Lernens und können diese auch methodisch analysieren.
- Die Absolvent/innen wissen um wesentliche Fragen pädagogischer Aufgabenfelder und ihrer Geschichte in Theorie und Praxis.

Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches Wissen in der Praxis anzuwenden.

Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement

- Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.
- Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen erweitert und können begründet Position beziehen.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.
- Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ zusammenarbeiten.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

29.09.2020 (2020-85)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)				
o6-PÄD-EP-202-m01	Einführung in die Pädagogik	10	NUM	7
o6-PÄD-AFI-202-m01	Aufgabenfelder und Institutionen lebenslangen Lernens	10	B/NB	5
o6-PÄD-MP-202-m01	Methoden historisch-systematischer Pädagogik	5	NUM	8
o6-PÄD-EBF-202-m01	Empirische Bildungsforschung	15	NUM	6
o6-PÄD-PH-202-m01	Grundzüge pädagogischen Handelns	5	NUM	10
o6-PÄD-SKV-202-m01	Soziale und Kulturelle Vielfalt	5	NUM	12
o6-PÄD-NKG-202-m01	Menschsein zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft	5	NUM	9
o6-PÄD-PS-202-m01	Pädagogik der Sinne	5	NUM	11

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufgabenfelder und Institutionen lebenslangen Lernens		o6-PÄD-AFI-202-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Innerhalb des Moduls werden pädagogische Professions- und Handlungsfelder lebenslangen Lernens vorgestellt. Im Fokus stehen Informationen zu Arbeitsfeldern und Institutionen der Pädagogik im Kontext lebenslangen Lernens, welche durch eigenständige Felderkundungen in selbstorganisierten Übungen und Orientierungsstudien ergänzt werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen um wesentliche Fragen pädagogischer Aufgabenfelder und ihrer Geschichte in Institutionen und Organisationen. Sie haben vor dem Hintergrund professionstheoretischer Fragen wichtige Strukturen der spezifischen Handlungsfelder und Institutionen kennengelernt und können diese einordnen. Ferner können sie Felderkundungen selbstständig vornehmen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) Portfolio (10-20 S.) oder c) Protokoll (10-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: Teil 1 im WS, Teil 2 im SS und/oder WS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Empirische Bildungsforschung		o6-PÄD-EBF-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Gegenstand des Moduls sind Theorien, Verfahren und Befunde der empirischen Bildungsforschung. Neben grundsätzlichen Fragen nach Strukturen des Bildungssystems sowie nach Bildungsverläufen und Kompetenzerwerb wird ein weiterer Fokus auf die Evaluationsforschung im Bildungssystem gelegt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende haben grundlegendes Wissen über empirische Bildungsforschung erworben. Sie kennen die Instrumente und Verfahren zur Erfassung einer Bildungsrealität sowie die Konzepte, Standards und Funktionen von Evaluationen im Bildungswesen. Ferner haben sie die Fähigkeit zur praktischen Durchführung von Evaluationsstudien erlangt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 100 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
450 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: Teil 1 im WS, Teil 2 im SS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Pädagogik		o6-PÄD-EP-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul führt in Grundfragen pädagogischen Denkens ein. Anhand pädagogischer Grundbegriffe werden wissenschaftliche Grundlagen, Problemgestalten und Denkfiguren der Pädagogik thematisiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über breite Kenntnisse hinsichtlich der Grundbestandteile und Strukturen des Faches. Sie sind in der Lage, die Grundbegriffe Erziehung, Bildung und Sozialisation anhand verschiedener Autoren zu erläutern und voneinander abzugrenzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden historisch-systematischer Pädagogik		o6-PÄD-MP-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Im Modul werden ausgewählte Forschungsmethoden sowie wissenschaftstheoretische Grundlagen einer historisch-systematischen Pädagogik vermittelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Erarbeitung nicht-empirischer Zugangsweisen zu pädagogischem Wissen, bildungswissenschaftlichen Sinngestalten und Ausdrucksformen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit unterschiedlichen wissenschaftlichen Zugängen verstehender oder erklärender Art vertraut. Sie wissen um die Anforderungen, die an wissenschaftliches Arbeiten gestellt werden und können unterschiedliche Methoden der Geistes- und Kulturwissenschaften einordnen, vergleichen und anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Portfolio (10-20 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Menschsein zwischen Natur, Kultur und Gesellschaft		o6-PÄD-NKG-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul thematisiert explizite und implizite Vorstellungen vom Menschen, die zur Struktur des pädagogischen Denkens und Handelns gehören und das Verständnis von Erziehung und Bildung mitbestimmen. Es behandelt die Bedingungen und Möglichkeiten des Menschseins in spezifischen historischen, kulturellen und biografischen Ausprägungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verstehen die Möglichkeiten des Menschen in seinen soziohistorischen Variabilitäten. Sie haben Einsicht in den Zusammenhang von Erziehungs- / Bildungsvorstellungen und den für das Menschsein charakteristischen Dimensionen gewonnen. Sie haben ein kritisch-reflexives Bewusstsein von den Möglichkeiten und Grenzen der Frage nach dem Spezifischen des Menschen erlangt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (10-15 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Modulstudium (Bachelor) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundzüge pädagogischen Handelns		o6-PÄD-PH-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul setzt sich mit den Kennzeichen, Grundzügen und Dimensionen pädagogischen Handelns auseinander. Thematisiert werden Voraussetzungen und Orientierungen pädagogischen Handelns, seine Formen sowie Fragen seiner normativen und ethischen Fundierungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen um zentrale pädagogische Handlungstheorien und Praxiskonzepte. Sie können pädagogisches Handeln kennzeichnen und haben Einsichten in seine Formen sowie Dimensionen gewonnen. Ferner können sie die Kontingenz pädagogischen Handelns einbeziehen und das Verhältnis von Handeln und Macht in pädagogischen Handlungsfeldern analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Modulstudium (Bachelor) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Pädagogik der Sinne		o6-PÄD-PS-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul thematisiert die Bedeutung emotional-kognitiver Wahrnehmungsvollzüge für Bildungs- und Erziehungsprozesse. Es vermittelt Einsichten in ästhetische, für die Sinne fassbare Dimensionen von Erziehung und Bildung. Ausgearbeitet werden in diesem Kontext zudem die Entwicklung, Modellierung sowie die Effekte zentraler Wahrnehmungen des Menschen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen um die Relevanz sinnhaft-sinnlicher Erfahrungen für Erziehungs- und Bildungsprozesse. Sie haben das Vermögen erlangt, ästhetische Phänomene im Hinblick auf ihre Bedeutung für Erziehung und Bildung zu diskutieren und im Anschluss daran, pädagogisch relevante Fragestellungen zu generieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 100 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, SS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Modulstudium (Bachelor) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020) Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziale und Kulturelle Vielfalt		o6-PÄD-SKV-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Inhalte des Moduls sind Dimensionen und Bedingungen sozialer und kultureller Heterogenität sowie deren Auswirkungen auf Erziehungs- und Bildungsprozesse. Thematisiert werden pädagogische Ansprüche im Umgang mit Vielfalt und die strukturellen Herausforderungen von damit einhergehenden Bildungsungleichheiten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur Wahrnehmung unterschiedlicher Dimensionen von sozialer und kultureller Vielfalt. Sie können Chancen und Probleme der Heterogenität in Erziehungs- und Bildungsprozessen erkennen, Möglichkeiten im Umgang mit sozialer und kultureller Vielfalt aufzeigen und kritisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (10-15 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: jährlich, WS		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (Nebenfach, 2020)		